

Bruck an der Mur, am 24.9.2020

Gemeinderat der Gemeinde Bruck an der Mur
Koloman-Wallisch-Platz 1
8600 Bruck an der Mur

Eingebracht von Sebastian Wintschnig, BA (GR, NEOS)

Dringlichkeitsantrag gemäß § 54 Abs. 3 der steiermärkischen GemO

Betreff: Lüftungswächter für die Brucker Schulen und Kindergärten

Begründung: Regelmäßiges Lüften ist in den Schulen & Kindergärten ein zentraler Baustein bei den Maßnahmen gegen eine Verbreitung des Coronavirus. Viele Schulen sind aktuell kaum bis gar nicht mit modernen Lüftungsanlagen ausgestattet. Zum generellen Lüften in der Corona-Zeit hat der „Arbeitskreis Innenraumluft“ Empfehlungen für Schulen ausgearbeitet. Für Klassenräume wird dabei empfohlen, in jeder Unterrichtspause intensiv bei weit geöffneten Fenstern zu lüften. Bei Unterrichtseinheiten, die länger als 45 Minuten dauern, auch während des Unterrichts. "Dies ist ungeachtet anderer Schutzmaßnahmen wie dem Einhalten von Mindestabständen oder dem Tragen einer Mund-Nasen-Schutzmaske medizinisch notwendig", heißt es aus dem Arbeitskreis.

Jedoch könnte es bei den unterschiedlichen Klassengrößen beziehungsweise unterschiedlicher Anzahl von SchülerInnen zu einem erhöhten Aufkommen von etwaigen Aerosolen kommen. Daher wäre es ratsam, wie am Vorbild Traiskirchen zu sehen, Lüftungswächter zur Corona-Aerosole-Prävention in den Schulen und Kindergärten zu installieren. Diese machen darauf aufmerksam, wenn es Zeit zum Lüften ist.

Ergänzung: Lüftungswächter sind kleine elektronische Geräte, welche die Raumluft permanent analysieren und über eine Anzeige entsprechende Informationen über die Luftqualität im Raum abgeben. Bei Überschreitung festgelegter Parameter wird je nach Modell ein akustisches Signal abgeben.

Antrag: Der Gemeinderat möge beschließen, dass für die Schulen und Kindergärten, welche in die Zuständigkeit der Stadt Bruck an der Mur, fallen ehestmöglich sogenannte Lüftungswächter angeschafft werden, um den Schutz der Kleinsten, der Lernenden sowie aller MitarbeiterInnen der pädagogischen Einrichtungen zu erhöhen

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Wintschnig, BA
NEOS – Das Neue Österreich
und Liberales Forum